

Metal Snakes Rache!

Von Chikusa

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Warten kann so schön sein ~~~	2
Kapitel 2: Die Falle schnappt zu	6
Kapitel 3: Erste Begegnung Taichis und Metal Snakes	10
Kapitel 4: Metal Snake	13
Kapitel 5: Wieso?!	18
Kapitel 6: Das Versprechen	22
Kapitel 7: Verschwunden	26
Kapitel 8: Vergangenes	29
Kapitel 9:	33
Kapitel 10: Familie	36
Epilog: Lass mich dir deinen größten Wunsch erfüllen	39

Kapitel 1: Warten kann so schön sein ~~~

Hallo zusammen!

Hier ist das versprochene erste

Kapitel. Wie ich es in der ENS

angekündigt habe.

Frisch aus meinen kleinen Büchlein!

Ich wünsche euch jetzt viel Spaß beim
lesen.

~~~~~

~~im Honky Tonk~~

"Ban - chan.....", quengelte der Blonde.

"Was ist denn Zitteraal?", fragte der, der  
das Teuflische Auge einsetzen konnte.

"Erstens: Ich habe keine Lust mehr hier  
zu warten und zweitens: .....", er stoppte.

"Und zweitens?" -

"..... und zweitens: Ich habe **HUNGER**!",  
bei dieser Aussage fiel der Lilahaarige vom Hocker  
und landete unsanft auf dem Boden.

"Wir haben doch erst vor einer **Viertel Stunde**  
etwas gegessen.", Midô setzte sich wieder neben  
seinen Partner, auf dem Hocker, wo er eben,  
bevor er fiel, noch saß.

"Mir ist langweilig da kann ich immer  
etwas essen. Bitte Ban -c han.", Ginji schaute ihn lieb,  
in seiner Chibi - Form, an.

Seine Augen waren voller Freude.

"Nein!", verneinte er die Bitte von seinen Partner.

Der Blonde erstarrte, in seiner Chibi- Form,  
und verwandelte sich wieder in seine normale Gestalt.

"Warum denn nicht? Warum darf ich nichts essen, Ban - chan?",  
fragte Ginji fast schon verzweifelt.

"Unsere Schulden sind schon wieder zu hoch." -

"Ach, was interessieren mich diese Schulden, wenn  
ich **Hunger** habe?!", protestierte der  
Herrscher der Blitze.

"Eine ganze Menge."

Ginji zog eine traurige Schnute.

"Hast ja recht Ban - chan.", gab der Blonde  
zu und lies den Kopf hängen.

Darauf kam Hevn rein.

"Ich hätte da etwas was euren Geldproblemen  
ein Ende setzen könnte, wenn ihr den Auftrag

annehmt.", schlug die Blonde Dame vor.

"Äh. Hallo Hevn! Heißt das, dass du für uns wieder einen Auftrag hast?", meinte Ban der, mit einem breiten grinsen und einer Zigarette im Mund, vom Stuhl aufgesprungen war.

"Ja habe ich. Ihr werdet diesen Auftrag aber nicht alleine bewältigen können, also habe **Ich** noch ein paar Helfer besorgt.", grinste sie ebenfalls, da sie wusste das Ban das nicht mochte.

"**WAS!!!** Was bitte verstehst **DU** unter Helfern?", fragte der Lilahaarige mit einem bösen Hintergedanken.

"Ich dachte da so an Himiko, Jûbei, Shidô und Kazuki.", sagte die groß busige Frau mit einem dicken grinsen im Gesicht.

Sie wusste wie sehr Ban Arbeit mit anderen Leuten ausser Ginji hasste.

"Das kommt garnicht in Frage!!!", protestierte Midô. Er wollte nicht mit anderen zusammen arbeiten ausser mit seinem Partner Ginji.

"Ach komm schon Ban - chan. Sei doch nicht so. Wird bestimmt ganz lustig mit den anderen zusammen zu arbeiten.", meinte Ginji.

"Was?!", der Lilahaarige drehte sich in die Richtung des blonden.

"Du fällst **mir** in den Rücken?

Mir deinem Partner?",

Ban war den Tränen nahe.

Er konnte nicht glauben das **sein** Partner ihm einfach so in den Rücken fällt. Ihn verrät.....

"Um es abzusagen ist es eh schon zu spät.", gab Hevn zu.

"WIE BITTE?! Was soll das heißen?!",

kam es entsetzt von Ban.

Was sollte das denn nun schon wieder?

Nun verstand der Lilahaarige garnichts mehr.

Die Blonde Frau lies ihren Blick durch das Cafe wandern.

"Naja. Himiko, Jûbei, Shidô und Kazuki haben schon zu gesagt. Sie werden jeden Moment kommen. Das gleiche gillt für unseren Klienten.", sagte sie kühl als ob nichts wäre.

Ban klappte förmlich die Kinnlade herunter.

"Ban? Wieso freust du dich denn nicht?",

fragte sein Partner vorsichtig nach.

"Das fragst du noch? Wir **müssen** mit ihnen zusammen arbeiten!"

Ban hielt das nicht im Kopf aus.

PLING!!!

Die Tür ging auf.

Eine Person trat ein.

"Tag!"

Die Blicke wanderten zum Eingang.

"Tschuldigung das es so lange gedauert hat.

Hier bin ich aber nun Hevn!" -

"Hallo Himiko! Schön das du gekommen bist!",  
sagte die Blonde Frau.

"Himiko.... schön dich zu sehen.",

begrüßte Ban sie mit zusammen gepressten Zähnen  
damit er nicht in Wut ausbrach.

Also hatte die Blonde doch nicht  
geschertzt, wie Ban es gehofft hatte.

"Sind die anderen noch nicht da?",

fragte die Grünhaarige.

"Noch nicht aufgetaucht....", grummelte Ban vor sich hin.

Ihm passte es absolut nicht.

PLING!!!

Die Tür ging ein weiteres mal auf.

"Wenn man vom Teufel spricht."

Ginji verwandelte sich in seine Chibi - Form  
und sprang der Person auf den Kopf und knuddelte sie.

"Der herrscher der Blitze tut so etwas aber nicht.",  
belehrte ihn Shidô der auch auch rein gekommen war.

"Nicht? Aber ich darf dich dich begrüßen, oder?",  
fragte er sicherhaltsalber nach.

"Klar darfst du Ginji." -

Ginjis Augen fingen an zu strahlen.

"Oh... Danke Kazu - chan!", freute er sich und begrüßte  
Kazuki weiter auf seine Art und Weise bis Jûbei dazwischen ging.

Er packte Ginji und schmiss ihn  
in Bans Arme.

"Komm Kazuki nicht noch einmal zu nahe,  
wenn doch kann ich für nichts garantieren." -

"Okay....", sagte er nur ziemlich verdattert.

Ban war mit ihm vom Hocker gefallen und starrte  
nun Fassungslos und hilflos gen Jûbei, Shidô und Kazuki.

"Unser Klient scheint sich zu verspäten...",  
meinte Hevn und lies ihren Blick zur Uhr wandern.

~~~~~

Damit ist das erste Kapitel zu ende.

Das zweite wird am 19.04.2005 hoch geladen.

Ich hoffe es hat euch gefallen.

dat Happ

Kapitel 2: Die Falle schnappt zu

Hallöchen!

Sorry das ich es erst heute am 20.04 hochlade
aber am 19.04 hatte ich keine Zeit also bitte verzeiht mir.
sich entschuldigend verbeugt

Ich weiß das das Ban eigentlich Braune Haare hat.
Ich weiß auch nicht wieso ich lila hingeschrieben habe.
Ab dem dritten wird es aber anders.
Versprochen!

Also dann noch viel Fun beim lesen dieses Kapitels.^^

~~~~~

"Das ist jetzt langsam aber nicht mehr lustig.  
Zwei geschlagene Stunden Verspätung.  
Das gehört aber nicht mehr zur feinen Englischen Art.",  
beschwerte sich Ban lauthals.  
Der Lilahaarige zeigte mal wieder kein bisschen Geduld.  
"Wir sind hier aber nicht in England sondern in Japan.  
Bestimmt hat er einen triftigen Grund  
warum er sich verspätet.",  
motzte die Blonde Ban an.  
//Man konnte sich doch mal verspäten.  
Wieso regte Ban sich überhaupt so auf?  
Ach ja stimmt ja Ban hat keinen Funken Geduld.//,  
dachte sich Hevn.  
PLING!!!  
Die Tür ging auf.  
In der Tür stand ein junger Mann der  
anscheinend viel gerannt sein musste denn sein  
Atem ging schnell.  
"Entschuldigen Sie die Verspätung, bitte.  
Mein Zug hatte eine Stunde Verspätung.",  
entschuldigte sich der junge Mann.  
"Hauptsache Sie sind da.",  
sagte die Blonde.  
Alle setzten sich an einen Tisch.  
"Ich bin Oniagawa Taichi.  
Freut mich ihre Bekanntschaft zu machen, Get Backers.",  
stellte er sich vor und machte eine Verbeugung.  
"Aber nicht doch Herr Oniagawa.  
Es ist uns eine Freude Sie als unseren Klienten haben  
zu dürfen.

Das hier sind Midô, Ginji, Himiko, Jûbei, Shido und Kazuki.",  
die Frau zeigte in der Reihenfolge die Personen wie sie genannt wurden waren.  
"Und mein Name ist Hevn.",  
fügte sie noch dazu.  
"Wie können wir Ihnen helfen?",  
fragte Ginji und war schon sichtlich aufgeregt.  
Er liebte es neue Fälle zu bekommen.  
"Es geht um eine Schlangen Statue aus Silber.  
Hier ich habe ein Foto von der Statue dabei."  
Der Klient überreichte das Foto an den lilahaarigen.  
Dieser musterte es.  
Auf dem Foto war eine zusammen gerollte Schlange abgebildet.  
Die Schlange hatte ihren Kopf weit nach oben  
gestreckt und sie züngelte.  
Das hieß ihre Zunge war außerhalb des Mundes.  
Als ob jemand die Zunge raus streckt.  
Ihre Augen waren nach vorne gerichtet.  
So als würde die Schlange jemanden anstarren.  
Ihre Haltung verriet das sie zeigen wollte das sie etwas  
besonderes ist.  
//Wirklich eine schöne Statue.//,  
dachte sich Ban, wurde aber aus seinen Gedanken gerissen  
als Ginji ihn am Arm schüttelte.  
"Und Ban? Nehmen wir den Auftrag an?",  
fragte Ginji leise.  
Der Blonde hoffte das Ban ja sagen würde.  
"Ich bezahle jeden von euch 5 Millionen Yen.",  
sagte der junge Mann und somit stand auch die Entlohnung fest.  
"Wir nehmen an.",  
kam es kurz und knapp von Midô der immernoch seinen  
Blick nicht von dieser Schlange auf dem Bild abwenden konnte.  
"Wir behalten das Foto zum Vergleich.  
Geht das in Ordnung?",  
fragte Himiko.  
"Aber ja. Das geht in Ordnung." -  
"Wir melden uns, wenn es Neuigkeiten gibt.",  
sagte Hevn und verabschiedete den Klienten.  
"Tschüss!",  
der junge Mann ging durch die Tür aus dem Honky Tonk.  
Diese fiel mit einem lauten *Pling* zu.  
"Mutig, eitel und stolz.....",  
murmelte der lilahaarige vor sich hin immer dabei  
bedacht den Blick nicht von dem Bild der Schlange abzuwenden.  
"Hey Ban! Was meinst du?  
Wo sollen wir anfangen zu suchen?",  
fragte Ginji der hinter Midô stand.  
Der Blonde erhielt aber keine Antwort von seinem vorder Mann.  
"Hey Ban! Ich hab dich was gefragt!" -  
"Wie wirkt die Schlange auf dich Ginji?",

fragte er stattdessen.  
"Die Schlange???",  
fragte Ginji leicht verwirrt.  
Der Blonde richtete nun auch seinen Blick auf das  
Bild der Schlange.  
Er erschreck und versteckte sich hinter Kazuki in seiner Chibi - Form.  
"Gru..... Gruselig.....  
Die Augen der Schlange sie.... sie sind so starr  
auf mich gerichtet gewesen.  
Ich habe gedacht mein Herz bleibt stehen....",  
sagte der Chibi Ginji.  
"Mutig, eitel, stolz, kühl und voller Rach Lust....  
Das strahlen sie aus.  
Die Augen dieser Schlange.  
Ich freue mich schon drauf sie im realen zu sehen.",  
Ban stand auf und ging zu den anderen dabei steckte er  
das Foto in eine seiner Hosentaschen.  
"Am besten suchen wir erst einmal in der Stadt und  
befragen ein paar Leute ob sie was wissen.",  
diese Worte sprach er mit einer Zigarette im Mund.

~~~ währenddessen irgendwo in Tokyo ~~~

"Ich habe ihnen es gesagt so wie Sie es wollten.",
berichtete jemand.
"Sehr gut Tai. Du kannst nun gehen und gib mir bescheid
falls sich was tun sollte." -
"Jawohl Master Metal Snake.",
der Untergebene entfernte sich von seinem Meister
und verschwand im Schatten einer Mauer.
"Sehr gut.
Damit hat mein plan angefangen seine Wirkung zutun.
Ich werde mich für alles rächen was ihr mir danals
versaut habt.",
murmelte Metal Snake.
Seine Schlangen ähnlichen Augen blitzten voller
mut, Eitelkeit, stolz, Kühlheit und Rach Lust.
"Bald werdet ihr dafür bezahlen.....",
lachte er.

~~~~~

Und ende.  
Hier ist das zweite Kapitel zu ende.  
Ich hoffe es hat euch gefallen.^^  
Das nächste kommt am 26.04 .  
Bis dahin.

Happ





## Kapitel 3: Erste Begegnung Taichis und Metal Snakes

Hallo!

Hier ist das dritte Chapter.

Nur so als kleine Infos das ihr euch nicht wundert.

Die Flashbacks die nun folgen die sind in der Ich Form geschrieben.

Viel Spaß beim dritten Chapter.

~~~~~

Erste Begegnung Taichis und Metal Snakes

Metal Snake saß auf einen Strohhallen.

"Entschuldige Metal Snake." -

"Was ist denn Taichi?", fragte er leicht genervt.

"Bitte verzeih die Störung. Ich wollte fragen was ich als nächstens machen soll.", fragte er untergeben.

Dabei kniete er sich hin. So wollte er seine Untergebenheit zeigen.

"Du bist nicht mein Untergebener. Also hör auf dich

so zu benehmen. Du kannst tun worauf du auch immer Lust hast, Taichi.", sagte Metal Snake streng.

"Äh.. ja ist gut." -

"Jetzt geh schon und hab ein wenig Spaß."

Dieser nickte nur und entfernte sich Rückwärts von diesem.

Taichi hätte aber nichts dagegen gehabt, wenn Metal Snake sein Übergebener wäre.

~~~ Flashback ~~~

Ich war damals zehn Jahre alt und ging nur so wie eigentlich jeden Tag spazieren. Metal Snake war damals sieben als er mir das Leben rettete. An diesem Schicksalshaften Tag an dem ich geschworen habe ihm zu dienen.

Löwen und andere Tiere versperrten mir den Weg. Sie kamen bedrohlich auf mich zu. Ich rannte. Rannte so schnell mich meine Beine trugen. Ich hatte Angst. Solche Angst wie ich sie noch nie in meinen Leben gehabt hatte. Ich stolperte über einen Stein. Dabei hatte ich mir meinen Knöchel verstaucht und konnte so nicht weiter rennen. Der Löwe sprang. Ich kniff die Augen zu und hoffte das es schnell vorbei wäre. Doch ich hörte etwas auf den Boden fallen also öffnete ich meine Augen. Was ich da sah war unglaublich. Ein Junge drei Jahre jünger als ich selbst hatte dem Löwen irgendetwas gegeben. Denn nun schlief der Löwe tief und fest. Und auch die anderen Tiere schliefen. Dann kam er auf mich zu. Metal Snake schüttete mir etwas in den Mund. "Bäh.... Wie eklig....", jammerte ich worauf ich eine schallende

Ohrfeige bekam. Ich hielt meine Wange denn diese war gerötet.  
"Wieso hast du mich -", ich kam nicht weiter denn er unterbrach mich.  
"Hör auf zu jammern! Dein Knöchel soll sich doch nicht entzünden, oder?!", er schrie mich gerade so an als hätte ich irgendetwas verbotenes getan.  
"Dein Name!"  
Ich schaute ihn immernoch verdutzt an.  
"Dein Name! Wie lautet der?! Oder bist du jetzt auch noch Taub geworden?!"  
Wie konnte der es wagen?  
Nun endlich konnte ich ihm antworten.  
"Taichi Oniagawa, zehn Jahre alt.", gab ich leicht gereizt eine Antwort.  
Wie konnte er es wagen mich so anzusprechen immerhin ist er jünger als ich.  
"Metal Snake, 7 Jahre alt.", antwortete er mir ohne auch überhaupt das ich fragen musste ob er sich mir vorstellt.  
Mir kam der Name allerdings sehr merkwürdig vor.  
"Ist dein Name wirklich Metal Snake?"  
Doch auf diese Frage gab mir Metal Snake keine Antwort.  
So verharren wir noch eine Weile lang indem wir uns nur ansahen.  
"Willkommen in meiner Gang den Snakes. Damit aber eines klar ist ich bin nicht dein Vorgesetzter oder Meister oder sonst etwas in der Art."  
Ich nickte nur.

~~~ Flachback Ende ~~~

//Ja, so habe ich vor neun Jahren gedacht und so denke ich heute noch.
Metal Snake denkt wohl noch genauso wie vor neun Jahren. Es hat sich nichts zwischen uns geändert. Was ich jedoch merkwürdig finde ist das nur mir sein Alter verraten hat.//, dachte Tai so vor sich hin.
Er wusste einfach nicht wieso nur er das Alter von Metal Snake wusste.
Die anderen die bei den Snakes waren alle älter als er selbst.
Sie könnten ihn doch einfach hintergehen. Es macht aber niemand, weil sie alle Angst vor ihm hatten. Oder war es Respekt?
Wieso diente er ihm überhaupt? War es deswegen, weil er ihm vor neun Jahren das Leben gerettet hat? Oder war es vielleicht etwas anderes?
Wieso ist er damals eigentlich in die Snakes eingestiegen? Eins wusste Tai noch. Taichi war der einzige der seinen Auszug aus Mugen Tower befürwortet und ihn auch weiterhin begleitet hat. Andere Mitglieder der Snakes kamen nach etwas längeren Überreden mit. In letzter Zeit fühlte er sich merkwürdig, wenn er in Metal Snakes Nähe war. Tai wollte es nicht verstehen.
Wieso wollte Metal Snake nicht das er sein Untergebener war?
Er verstand es einfach nicht. Taichi war noch nicht weit gegangen.
Seine Beine hatten ihn schon fast wieder an dieses verfluchte Cafe getragen.
Indem er noch vor ein paar Stunden als Klient verkleidet war und diese Leute angeheuert hatte. Gott sei Dank hatte er sich schon wieder in sein eigentliches Aussehen verwandelt sonst würden die wahrscheinlich noch denken das er ihnen einen Aufschub oder so geben würde. Wie Tai das hasste.
Die Tür zu dem Cafe öffnete sich.
//Och nö! Da sind ja die Idioten von eben wieder. Und da ist auch die Person wegen der Metal Snake inmoment so abwesend ist. Okay ich tuhe so

als ob ich mich hier zum ersten mal aufhalten würde und sie nicht kennen würde.//

Taichi ging ganz normal weiter. Dabei ballte er jedoch die Hände zu Fäusten und biss sich auf die Unterlippe damit er nicht die Person angriff.

Sobald er das nämlich tun würde wäre Metal Snakes Plan dahin.

"He? Hallo du?! Bleib doch mal stehen!", rief ginji ihm entgegen.

//Was? Der will das ich einfach stehen bleibe?! Naschön werde ich eben mitspielen.//, dachte sich Taichi und lies sein Schauspielerisches Talent fließen. Er blieb tatsächlich stehen.

"Ah. Danke das du stehen geblieben bist.", freute sich der Blonde.

"Keine Ursache. Wie kann ich Ihnen denn helfen?", fragte er freundlich.

"Du musst uns helfen kleiner. Du, kleiner, kommst doch aus dieser Gegend.

Kannst du uns sagen ob du diese Schlangen Statue schon einmal gesehen?", fragte Ban leicht schnippig und zog das Foto aus seiner Hosentasche. Dieser gab er dem gefragten. Tai begut achtete es.

Er grinste.

//Sie glauben also wirklich das es abhanden gekommen ist. Es ist ja ihr Job.//, dachte er sich.

"Wieso grindest du denn so?", fragte Ban etwas mürrisch.

"Vielleicht hab ich sie ja gesehen...." -

"Was? Ehrlich? Heißt das, dass du uns helfen kannst?!", freute sich Ginji.

"...vielleicht aber auch nicht." -

"Was soll denn dieses gelaber? Wirst du uns nun helfen oder nicht?!"

Ban war sichtlich schlecht gelaunt.

"Naja ihr begeht einen Diebstahl, wenn ihr, die Get Backers, diese Figur zurückholt." - "Was soll das nun schon wieder heißen?",

fragte Ban weiter.

"Ihr, die Get Backers, wisst auch garnicht mit wem ihr euch anlegt. Er kennt die menschlichen Absichten besser als jeder andere. Er kennt jeden der in Mugen Tower war besser als dieser jemand sich selbst."

Das er betonte er in einem seltsamen Unterton in der Stimme.

"Hör auf in Rätseln zu sprechen! Gib uns endlich eine Antwort!", befahl Ban.

Kurz darauf hatte er Tai schon am Kragen und zog diesen hoch. Midô ballte seine Hand zu einer Faust und lies diese auf seinen Gegenüber zurasen.

Doch die Faust wurde gestoppt als jemand die Faust abfangte indem er sie einfach festhielt.

~~~~~

Hier ist Ende!

Bald gehts weiter!

Hoffe ich jedenfalls.

## Kapitel 4: Metal Snake

Hallo!

Hier ist das vierte!

\*grinsel\*

Ich kann mich einfach nicht auf einen  
festen Zeitraum einigen.

Ja ich liebe es, wenn die Szenen schnell  
wechseln.

Ich glaube das wird sich in den anderen  
Kapiteln auch nicht ändern.

~~~~~

"Was fällt **dir** ein ihn schlagen zu wollen?",
fragte die Person scharf.

"Ich sollte eher fragen was **dir** kleines
Würstchen einfällt mich davon abzuhalten?"

Ban war sichtlich genervt und wütend.

"Ganz einfach.

Lass es mein Grund sein.

Und jetzt lass ihn runter, wenn
nicht muss ich dir was geben." -

"Was denn?"

Metal Snake zog ein kleines Glasflächen hervor.

"Ihr wolltet doch zu mir oder sucht ihr das nicht mehr?"

Er zeigte das Bild der silbernen
Schlangen Statue vor.

"Ich bin Metal Snake. Der Eigentümer dieser Schlange." -

"HALT!!! Du kannst garnicht der Besitzer dieser Figur
sein! Unser Klient Taichi Oniagawa ist der Eigentümer!",
kam es von Ginji und Midô synchron.

"Wenn ihr meint.

Wir sehen uns ja dann später.

Das will ich zumindestens hoffen.

Bye!

Man sieht sich Kazuki!"

Eine Rauchwolke erschien und als sie sie auflöste
waren die beiden weg.

"Wo zum Teufel sind die beiden geblieben?",
fragte sich Ban.

Kazuki zitterte.

Er hätte niemals gedacht das er ihn jemals wiedersehen würde.

Das konnte nicht wahr sein.

Der Braunhaarige dachte er, Metal Snake,
lebe noch in mugen Tower.

"He. Kazuki ist alles in Ordnung mit dir?",
fragte Shidô und legte ihm eine Hand auf die Schulter.
Dieser zuckte leicht zusammen und drehte
sich um.
"Ja alles in Ordnung." -
"Du kennst diesen Typen?
Er scheint jedenfalls dich zu kennen." -
"Vielleicht so vom sehen." -
"Wenn dich etwas, was mit diesem Typen zu tun
hat belasten sollte komm ruhig zu mir.",
schlug Shidô vor.
Kazuki nickt.
//Seit damals macht er mir Angst. Er ist der einzige der meiner
Fadenkunst entgegen wirken kann.//, dachte Kazuki.

~~~ Flashback ~~~

Ich war gerade auf dem Weg zurück von meiner Kontrollrunde.  
Da hörte ich aber lauten Krach.  
Ich ging hin um nach zu sehen.  
Was ich da sah war mehr als merkwürdig.  
Kinder zerschlugen Läden aus keinen Grund.  
Sie lachten dabei als ob es ihnen auch noch  
richtigen Spaß machen würde.  
"Hört sofort auf damit!",  
rief ich.  
Die Kinder hörten auch sofort in ihren tun auf.  
Sie starrten mich mit Hass erfüllten Augen an.  
Da kam eines der Kinder hervor.  
Ich hatte es damals auf dreizehn Jahre geschätzt.  
"Hört auf damit!  
Wieso macht ihr alles Kaputt?",  
fragte ich leicht gereizt.  
"Ihr müsst doch einen Grund dafür haben?",  
fragte ich weiter.  
Die ganze Zeit liesen mich seine Schlangen ähnlichen  
Augen nicht aus den Augen.  
Sie verfolgten jeder meiner Bewegungen.  
"Nö.  
Wir haben keinen Grund wieso wir das alles kaputt machen.  
Haben gerade Bock darauf gehabt.  
Sollten wir denn einen haben?",  
antwortete er mir direkt ins Gesicht.  
So eine freche Antwort hatte ich noch nie  
von jemanden direkt ins Gesicht gesagt bekommen.  
"Hast du ein Problem damit?",  
fragte er weiter.  
Ich verpasste ihm eine schallende Ohrfeige.  
Von dieser fiel der Junge zur Seite.

Jetzt begriff ich erst was ich da getan hatte.  
Ich wollte mich zu ihm runter bücken.  
Da hörte ich die Stimmen der anderen Kinder.  
"Metal Snake! Sie müssen wieder aufstehen!  
Sie lassen sich doch sonst nichts gefallen!"  
Das riefen sie ihm zu.  
Ich fand es merkwürdig.  
Die Kinder waren alle älter als der Junge  
und trotzdem siezten sie ihn.  
Tatsächlich stand der Junge wieder auf.  
Er sah mich an.  
Sein Blick war unbeschreiblich.  
Es lagen so viele Gefühle ihn ihnen.  
"Schläge? Schön."  
Ich verstand seine Aussage nicht.  
Wurde er etwa schon öfters geschlagen?  
Oder war ich der erste der ihn geschlagen hatte.  
Da sprang der Junge auf mich zu.  
Er kam hinter mir wieder auf den Boden auf und sah mich an.  
"Du bist Fadenmeister Kazuki.  
Allerdings bist du ohne diese Fäden hilflos."  
Ich wusste nicht was er damit meinte.  
Bis er etwas hoch hielt.  
Ich wendete meinen Blick zu meinen Glöcken.  
Sie waren weg.  
Meine Augen waren vor Schock geweitet.  
Mit diesen Augen sah ich den Jungen an.  
Dieser aber grinste.  
"Wir wussten doch das Sie es schaffen!"  
Riefen die anderen Kinder wieder.  
"Machen Sie weiter so!"  
Sie feuerten ihn sprichwörtlich an.  
Aber wieso?  
Da wurde mir bewusst das das keine  
normale Kinder Gang war.  
Es war ja schon ungewöhnlich das sie von  
einem dreizehnjährigen Kind angeführt  
wurden und ihn siezten.  
Da spürte ich schon wie mir jemand unter den Beinen  
wegzog.  
Ich hatte nicht aufgepasst.  
Nun lag ich auf den Boden.  
Mein Knöchel schmerzte.  
Der jemand der mich zu boden befördert hatte,  
hatte mich gut erwischt.  
Jemand beugte sich über mich.  
Es war der Junge von eben.  
Den, den sie, die Kinder, siezten.  
Wie nannten sie ihn noch gleich?

"Metal Snake.  
Schön dich kennen zulernen  
Fadenmeister Kazuki."  
Als ob er meine Gedanken gelesen hätte.  
Was dann allerdings geschah überraschte mich.  
Der Junge legte seine Lippen auf die meinigen.  
Nach kurzer Zeit löste er sich aber von mir.  
Ich schaute ihn perplex an und fragte ihn was das solle.  
Er lächelte mich an.  
"Du gefällst mir Fadenmeister Kazuki."  
Das sagte er mir direkt ins Gesicht als ob  
es das normalste der Welt sei.  
Er stand auf.  
Seine Stimme war fest aber dennoch war seine  
Stimme sanft.  
Und noch viel mehr lag in seiner Stimme.  
Er warf mir meine Glöckchen zu die ich auch fing.  
"Pass besser auf deine Sachen auf!"  
Das klang befehlend aber irgendwie klang  
es nicht wirklich als ob er mir was befehlen wollte.  
Er wollte mich eher belehren.  
"Hier für deinen Knöchel.  
Das lindert die Schmerzen und sorgt dafür  
das die Schwellung weg geht.  
Du musst es allerdings dafür trinken."  
Er gab mir ein kleines Fläschchen was mit einer  
hell blauen Flüssigkeit gefüllt war.  
Ich stand inzwischen wieder und nahm das Mittel.  
Zu meinen erstaunen schmeckte es nach garnichts.  
"Abzug! Lasst uns gehen!"  
Die Kinder zogen ab aber ich hatte es nicht geschafft  
ihren Aufstand ein Ende zubereiten.  
Metal Snake winkte mir über den Rücken zu.  
Ich wusste zwar nicht wieso aber  
irgendwie hatte ich das Gefühl das eines  
der Kinder die zusammen mit Metal Snake da waren mich  
mit Hass erfüllten Blick beobachtete.  
Ich konnte den Blick von Metal Snake nicht vergessen.  
Nun machte ich mich aber endgültig auf den Weg zurück.

~~~ Flashback Ende ~~~

Es war nicht Metal Snake selbst der Kazuki
Angst machte sondern dieser Blick von vor drei Jahren.

~~~~~

Kapi ENDE!!!



Wie gefällt euch die Story bis jetzt?  
Was kann ich ändern, ausser den schnellen  
Szenen wechsel?  
Versteht ihr was nicht?  
Fragt ruhig in euren Kommis.  
Ich beantworte die Fragen dann  
im nächsten Kapitel am Anfang.

Happ

## Kapitel 5: Wieso?!

Huhu!

Hier ist das fünfte Kapitel!

Ich hoffe das es euch gefällt!

~~~~~

"Kazuki? He Kazuki!

Schläfst du?

Wir wollen los!", sagte Himiko.

Nein schon gut ich schlafe nicht.",
versicherte Kazuki der Grünhaarigen.

"Bist du dir auch sicher?",

fragte sie sicherhaltssalber nochmal nach.

"Ja ich bin mir sicher." -

"Gut. Dann lasst uns gehen!

Dieser Metal Snake wird sich noch wundern.",
freute sich Himiko.

Die anderen gingen ihr Wortlos hinterher.

//Das kann ja noch etwas werden.//,
dachte Ginji.

"Woher kanntet ihr ihn eigentlich?

Ich meine immerhin schien er euch,
besonders Kazuki, zu kennen.

Er sah fast aus wie eine Schlange.

Von den Augen und den Eckzähnen her.",

sagte Ban so und blickte zu Ginji,

Shidô, Jûbei und Kazuki.

Von dreien kam ein verneinendes Kopfschütteln.

Kannte Kazuki ihn wirklich nur?

Er wusste es selbst nicht genau.

Wollte er ihn überhaupt kennen?

~~~ Flashback ~~~

Metal Snake legte seine Lippen auf die meinigen.

Nach kurzer Zeit löste er sich aber wieder von mir.

.....

"Du gefällst mir Fadenmeister Kazuki."

.....

"Komm mir nicht mehr in den Weg."

~~~ Flashback ~~~

Sie gingen in die Stadt.

Sie befragten Leute die sie sahen

ob sie Metal Snake gesehen hätten.
Doch sie bekamen von jedem die gleiche Antwort.
Ein verneinendes Kopfschütteln.
Sie konnten ja nicht ahnen das sie näher dran
waren als sie dachten.

"Ich wusste ja garnicht das du deinen
richtigen Namen benutzt hast hast um
die Get Backers zuteuchen.",
sagte Metal Snake.
Dabei blickte er seinen "Untergebenen"
ernst an.

"Du weißt das, das nicht gut war.
Also warum hast du das gemacht?
Ach und noch etwas.
Wieso hast du fast dafür gesorgt
das wir auffliegen?
Du gefährdest do meinen Plan!
Was hast du dazu zu sagen?",
stellte Metal Snake Taichi zur Rede.
"Ich wollte Sie nicht enttäuschen.
Es tut mir leid.
Bitter verzeihen Sie mir, Metal Snake.
Es wird nicht wieder passieren.",
entschuldigte Tai sich.
Er sah Metal Snake flehend an.
Taichi hoffte das Metal Snake ihm
verzeihen würde.
"Hört endlich auf mich zu sietzen.
Und ja ich verzeihe dir, Taichi." -
"Danke Metal Snake." -
"Jetzt geht und lasst mich allein.",
befahl er.
Alle entfernten sich rücklinks.
"Die machen mich noch fertig.
Aber ohne sie wäre ich nicht mehr hier...",
murmelte Metal Snake vor sich hin.
"Besonders ohne ihn, Taichi...",
murmelte er wieter.
Er hatte sich auf dem Strohhallen
zusammen gekauert.
Metal Snake versank in der Vergangenheit.

~~~ Flashback ~~~

Ich ging spazieren.  
Heute war ein schöner sonniger Tag.  
Kinderlachen lag inder Luft und ein  
Duft von Blumen lag auch in der Luft.  
Ich war heute mit jemanden verabredet.

Mit meinen neuen Freund.  
Sein Name lautete Amano Ginji.  
Ein blonder Junge.  
Er war sehr nett.  
Da kam er.  
Ich winkte ihm zu und er mir zurück.  
Wir liefen uns zu.  
Wir begrüßten uns.  
"Wie geht es dir?" -  
"Gut. Und dir?" -  
"Auch."  
Wir spielten fangen.  
Da passierte es.  
Ein paar Jungs umzingelten uns und schubben mich.  
Ich fiel hin.  
Mein Arm tat weh.  
Ein schmerzlos laut entrinn meiner Kehle.  
"Ginji!", rief ich.  
Doch was ich da sah gefiel mir nicht.  
Ginji hatte die Jungs verjagt.  
(Aber nicht so das sie weg liefen.  
Er hat sie sprich wörtlich in die Hölle geschickt.)  
Ich stand auf und wollte ihm etwas sagen als er sich umdrehte  
und mich ansah.  
Sein Blick war anders.  
Ganz anders als vorher.  
"Wer bist du?", fragte er scharf.  
"Ich... Ich bin es, Metal Snake." -  
"Ich kenne keinen Metal Snake." -  
"Aber Ginji...." -  
"Ich kenne auch keinen Ginji.  
VERSCHWINDE!!!!",  
Blitze kamen von ihm aus.  
Ich drehte mich um und rann.  
Der Tag der so gut angefangen hatte war  
so schlecht geendet.  
Ich konnte es nicht glauben  
das Ginji sich auf einmal so verändert hatte.

~~~ Flashback Ende ~~~

Das war einer der schrecklichsten
Tage seines Lebens gewesen.
Er konnte es immernoch
nicht verstehen verstehen warum
er sich auf damals so verändert hatte.

~~ wird Fordgesetzt ~~

So nun folgen noch fünf Kapitel und
ein Epilog.
Dann ist diese FF beendet.
Hoffe das das Kapitel euch gefallen hat.
Bis zum sechsten Kapitel!

eure Happ

Kapitel 6: Das Versprechen

Hier ist das sechste Kapitel!

freu

Ich hoffe das es euch gefällt.

~~~~~

"Hallo Metal Snake!

Wieso hockst du denn so alleine rum?

Hast du etwa Probleme?

Das tut mir aber leid."

Der Angesprochene schaute auf und erschrack.

"Wa.... Was willst du hier?

Los rede schon Takai! Du weißt

genau das du hier nichts zu suchen

hast!", seine Stimme war mit Zorn unterlegt.

"Ich habe mir einfachmal gedacht ich geh dich besuchen.

Und was kommt dabei raus?

Garnichts!"

Takai verschwand kurz und tauchte genau vor

Metal Snake wieder auf.

Er drückte Metal Snake an die Wand.

seinen Hals fest im Griff.

"Du... willst also immernoch....

meine Position.... aber da hast du

dich mit dem falschen-"

Takai unterbrach ihn indem er fester

zu drückte.

"Ich werde dich einfach langsam aber sicher

zu Grunde gehen lassen.

Wieso wehrst du dich nicht?",

er lies den Griff wieder etwas lockerer.

"Das bin ich deinem kleinen Bruder

schuldig. Meinst du ich hätte

nicht gemerkt das du, Takai, und Taichi

Brüder seit.", es war viel mehr ein

flüstern aber sein Gegenüber verstand alles.

"Woher? Woher weißt du das?",

Takai klang wütend.

"Du hast ihn immer so angesehen.

Als du noch bei den Snakes warst hast du ihn

immer so verbündet angesehen." -

"Weiß Taichi es schon?"

Metal Snake verneinte.

Takai lies Metal Snake los.

Dieser rutschte an der Wand herunter,

hustete und keuchte mehrere male nach Luft.  
"Bitte erfülle meinem kleinen Bruder seinen größten Wunsch.", sagte er und ging.  
"Und wie lautet der?",  
brachte er unter husten heraus.  
"Das musst du selbst herausfinden.",  
nun war er ganz aus Metal Snake Sichtfeld verschwunden.  
Metal Snake stand auf.  
"Aus beiden wird man nicht schlau.",  
er seufzte.  
Er setzte sich wieder hin.  
Es sollte ja nicht so aus sehen als ob gerade eben einer nach seinem Leben getrachtet hätte.  
"Scheiße hat der einen festen Griff drauf.  
Hätte er die Snakes damals nicht so schnell verlassen wäre es bestimmt noch lustiger geworden.",  
sagte er bevor er sich schnell ducken musste da ein Schwarm Vögel auf ihn zu kam.  
"Da sind wir. Wie du es wolltest.  
Rück die Statue raus!",  
befahl Ban.  
"Verpisst euch!  
Ich hab inmoment etwas besseres zutun." -  
"Erst,wenn du uns die Statue gegeben hast!",  
befahl Ban erneut.  
Doch Metal Snake beachtete ihn garnicht mehr denn sein Blick lag auf zwei Personen.  
Ginji und Kazuki das waren die Personen auf denen sein Blick lag.  
Plötzlich spürte Metal Snake einen Griff um den Hals.  
Er wurde von Ban gegen eine Wand gedrückt.  
"Ich werde langsam ungeduldig!  
Rück jetzt die verdammte Statue raus!",  
befahl Ban.  
Metal Snake sah Midô trotzig in die Augen.  
Doch bevor Ban den Blick erwiedern konnte biss Metal Snake in die HAnd seines Gegenübers.  
Denn dieser hatte seine Hand zum Mund des Schlangen ähnlichen Wesens wandern lassen.  
Zwei dünne Rinnsaale Blut liefen Midôs hand hinunter.  
Ban lies ganz reflexartig los.  
"Argh! Sag mal spinnst du?!",  
Ban war wütend.  
Metal Snake hockte auf dem Boden und hustete.  
Er rang regelrecht nach Luft.  
//Dieser Idiot der hat mir beinahe die Luft abgedrückt.//,  
dachte der auf dem Boden hockende.

"Verschwindet sofort von hier!  
Hier ist das Gebiet der Snakes!" -  
"Was?!", die Blicke der Get Backers  
wanderten nach hinten.  
"Ich bin Takai!" -  
"Und ich bin Taichi!",  
stellten sich die beiden vor.  
"Wir sind das Geschwister Duo von den Snakes!",  
kam es gleichzeitig von den beiden.  
"Sind das eure richtigen Namen?  
Oder nur wieder Decknamen?",  
fragte Himiko.  
"Wie kannst du es wagen?  
Wir sind die Oniagawa Brüder Taichi und-.",  
Taichi wurde unterbrochen.  
"Taiki! Das ist mein richtiger Name.  
Takai war der Deckname den man mir bei den Snakes gab.",  
sagte Taiki.  
"hier ist sie. Bitte schön.",  
Metal Snake übergab die Statue den Get Backers,  
er war wieder aufgestanden.  
//Viel Spaß mit ihr.  
Ihr werdet eh keine Entlohnung dafür erhalten.//,  
dachte Metal Snake.  
Die Brüder kamen zu den Get Backers.  
Wieder lag Taichis Blick auf dieser einen Person.  
"Danke aber wir sind noch nicht fertig.  
Mit Metal Snake meine ich.",  
Midô deutete dabei auf Metal Snake.  
"Wir müssen den Müll noch raus bringen!", Midô grinste.  
Plötzlich....  
"Ginji?! Alles in Ordnung? He Ginji?!" -  
"Wir müssen ihn wegbringen!", sagte Ban.  
Sie gingen, weil Ginji plötzlich umgekippt war.

~~~ Erinnerung ~~~

Ich sehe nichts. Nur schwarz.
Nein! Da ich sehe grün.
Vielleicht ein Park. Ich höre etwas.
Ein schluchzen. Ich folge dem nur schwer
zu hörenden schluchzen. Da hockt jemand.
Er scheint noch nicht sehr alt zu sein.
Sechs Jahre höchstens. Ich gehe auf ihn zu.
Doch da kommt noch eine Person auf die hockende zu.
Das... das bin ich. Das muss eine Erinnerung sein.
Ich tröste diese Person.
"Sei nicht mehr traurig.
Ich verspreche dir eine neue Familie für

dich zu finden.", sagte der junge Ginji.
"Versprochen?",
fragte die kleine Person.
"Ja hoch und heilig versprochen.", antwortete
der kleine Ginji darauf.
Momentmal die Stimme der anderen Person.
Das ist doch!

~~~ Erinnerung Ende ~~~

Ginji kam wieder zu sich.  
"Ah. Wieder unter denen mit Bewusstsein.",  
grinste Ban.  
Der Blonde nickte leicht.

"Metal Snake alles in Ordnung?",  
fragte Taichi.  
"Sollen wir den Plan hier und jetzt beenden?",  
fragte Taichi.  
"Nein. Weiter im Plan.  
Ihr wisst was ihr zutun habt." -  
"Ja!", kam es synchron von den beiden Brüdern.

~~~~~

Wird Fortgesetzt!

Nun folgen noch vier Kapitel und ein Epilog.
Dann ist diese FF beendet.
Bis zum nächsten!

Kapitel 7: Verschwunden

Huhu!

Sorry das ich ihr solange auf das nächste Chapter warten musstet.
Wünsche euch viel Spaß beim lesen.

~~~~~

Takai alias Taiki hatte sich nun doch wieder dazu entschlossen bei den Snakes wieder anzufangen und hatte seinen kleinen Bruder aufgeklärt.

"Jetzt haben wir zwar die Statue aber der Klient hat sich noch nicht bei Hevn gemeldet." meinte Himiko.

"Hört ihr auch dieses zischen?", fragte Kazuki auf einmal.

"Jetzt höre ich es auch." -

"Schlangen!" -

"Sag bloß du hast Angst vor Schlangen Himiko.",  
lachte Shidô und bückte sich zu den Schlangen runter.

"Das sind gar keine echten Schlangen.

Das sind mechanische!", schrie Shidô.

Die Schlangen richteten sich auf und deren Schwanz Ende flog weg. Rauch stieg aus ihnen raus.

Es war kein gewöhnlicher Rauch. Die Get Backers husteten bis sie irgendwie die Kraft aus ihren Beinen verloren.

"Dieses Gas es lähmt mich fast.",  
gab Ban von sich und ging in die Knie.

"Nicht nur dich Midô."

Als der Rauch sich wieder legte lagen die Get Backers auf dem Boden und schliefen. Es war ein sehr starkes Betäubungsgas gewesen.

Einige Stunden später wachten sie wieder auf.

"Mein Kopf! Was war das denn für ein schlechter und verspäteter April Scherz gewesen?",  
Ban hielt sich den Kopf.

"Kazuki... er ist weg! Argh!  
Wer hat uns denn jetzt schon wieder auf dem Kika?",

meinte Shidô leicht gereizt.

"Metal Snake." -

"Wie meinst du das Himiko?" -

"Hier auf den Schlangen.

M. S. Metal Snakes Initialien.

Er muss sie geschickt haben.", erklärte Himiko.

"Dann hat er Kazuki. Wie ich ihn hasse!",  
knurrte Shidô.

"Aber Kazuki kann sich doch wehren.  
Immerhin ist er Fadenmeister.",

meinte Hevn die plötzlich hinter Shidô stand.  
"Hevn? Was machst du denn hier?",  
fragte Ginji.  
"Euch sagen das der Auftrag ein Fake war.",  
meinte Hevn als sei es einer der normalsten Dinge im Leben.  
Völlig cool und ungerührt.  
"Wa.. Was?! Ein Fake?!", kam es von Ban.  
Midô's Augen waren geweitet und es dauerte nicht lange da war  
er voller Wut und Zorn.  
"Was ist ein Fake?", fragte Ginji ganz unschuldig.  
"Ein Fake, Ginji, ist so was ähnliches wie eine Falle  
und wir sind voll rein getreten.", sagte Hevn.  
"Dann holen wir jetzt eben Kazuki zurück und  
vermöbeln diesen Metal Snake so richtig!", rief Bann und lief los.  
Die anderen liefen Ban hinterher.  
//Ich weiß nicht so recht. Was ist, wenn das wirklich?//,  
dachte Ginji während er lief.

~~~Flashback~~~

"Was fällt dir ein?! Wieso hast du Schwäche gezeigt?!
Warum hast du diese Kinder nicht in ihre Schranken gewiesen?!
Warum? Sag es mir Kazuki!!!", schrie ich ihn an.
"Bitte entschuldige Shidô. Ich-" -
"Du hättest diese Aufruhr ohne große Mühe verhindern können!",
schrie ich weiter.
Vielleicht war ich ungerecht.
Vielleicht hätte ich ihn ausreden und zu ende erklären lassen sollen.
Ich weiß das ich sehr ungehobelt und nicht gerade freundlich
zu ihm war aber das wäre doch wohl das mindeste gewesen was man von
ihm abverlangen konnte.
"Sei froh das sich wieder gelegt hat, der Aufstand.
Das ist nicht dein verdienst!",
ich sah ihn wütend an.
"Es tut mir leid Shidô.
Aber mehr als entschuldigen kann ich nicht."
Ich blickte ihn leicht fragend an.
Vielleicht hätte ich ihn fragen sollen was ihn davon abgehalten hat.
"Du bist zu nichts zu gebrauchen also verschwinde!!!",
schrie ich.
Was dann kam hatte ich nicht mit gerechnet.
"Du willst das ich gehe? Schön ich gehe!"
Kazuki drehte sich einfach weg und ging.
ich sah ihm hinterher. Und bereute es sofort ihn so runter gemacht zu haben.
Schlieslich habe ich ihn nicht ausreden lassen.
Ich lief ihm hinterher und holte ihn zurück.
Und ich entschuldigte mich bei ihm, weil ich ihn so angeschnautzt hatte.

~~~Flashback Ende~~~

"Hier ist er." -

"Schehr gut ihr wbeiden.", nuschelte er.

Man konnte nichts richtig verstehen denn er melkte sich gerade.

Dafür setzte er ein Glas an seinen Mund an.

Als er damit fertig war setzte er das Glas wieder ab.

"Sorry, wenn ihr beiden mich gerade nicht verstanden habt.

Sehr gut ihr beiden. Legt ihn vorsichtig da hin.",

Metal Snake deutete auf den Boden und stellte das Glas ab.

Taiki und Taichi taten wie es ihnen befohlen wurde und legten

den Fadenmeister auf den Boden ab. Sie achteten darauf

das sie ihn vorsichtig ab legten.

"Was soll mit den Glöckchen passieren? Sollen wir sie zerstören?",

fragte Taichi.

Taichi hasste den Fadenmeister aus tiefem Herzen. Am liebsten wäre

es ihm gewesen, wenn Metal Snake ihnen befohlen hätte Kazuki umzulegen.

Leider sprach eine Sache dagegen und zwar liebte Metal Snake den

Fadenmeister Kazuki seit sie, die Snakes, ihm zum ersten mal

begegnet sind.

~~~Flashback~~~

Wir waren unterwegs aus Langeweile und machten ein paar Dinge kaputt.

Es lief ganz gut doch da taucht auf einmal dieser Fadenmeister auf.

Die anderen und mich wollte er zur Vernunft bringen aufzuhören.

Er meinte das es klappen würde doch er hatte nicht mit Metal Snake

gerechnet. Der ihn geschickt zu Boden beförderte.

Ich habe damit gerechnet das er ihn umlegt nach dieser Ohrfeige.

Aber er küsste ihn. Mitten auf den Mund. Das machte mich rasend.

Wie kam Metal Snake dazu jemand anderen zu küssen?

Ich war eifersüchtig wie noch nie. Mein Hass erfüllter Blick

lag die ganze Zeit auf Kazuki bis wir abzogen.

~~~Flashback Ende~~~

~~~~~

Das war das Chapter.

Hoffe es hat euch gefallen.

Kapitel 8: Vergangenes

Huhu!

Sorry das es so lange mit dem achten Kapitel gedauert hat.

Hoffe das das Kapitel gefällt.

Wünsche viel Spaß beim lesen.

~~~~~

"Nein! Lasst sie ganz! Man geht mit fremden Eigentum sorgsam um. Gebt sie mir.",

sagte Metal Snake.

Was er da gerade sagte stimmte auch aber früher in Mugen Tower hatte er sich auch nicht daran gehalten.

Vor zwei Jahren waren sie aus Mugen Tower gegangen und haben alles hinter sich gelassen.

Er wollte nicht mehr an seine Vergangenheit erinnert werden.

~~~ Flachback ~~~

"Mama hör auf! Bitte!

Bitte Mama töte Papa und dich nicht!

Ich will das nicht!", schrie ich.

Mir liefen nur so die Tränen über meine Wangen als würden sie um die Wette laufen.

Da hörte ich auch schon einen Schuss. Mein

Vater fiel zu Boden. Sein Blut lief über den ganzen Boden.

Mich befleckte es mit.

"Tut mir leid, Yui mein Süßer.",

sagte sie.

Sie hielt sich die Pistole an die Schläfe und drückte ab.

Meine Augen waren geweitet.

"NEIN!!!", schrie ich.

Meine Eltern waren tot vor mir am liegen.

Ich schlug auf den Boden in das Blut meiner Eltern.

Ich krabbelte auf den vieren zu meinen Eltern.

Zuerst zu meiner Mutter dann zu meinen Vater.

An beiden rüttelte ich aber niemand von beiden bewegte sich.

Ich bewegte mich auf den Körper meines Vaters.

Er war kalt. Weitere Tränen liefen mir über die Wangen.

Nichts als kälte fühlte ich. Müde schliesse ich meine Augen.

Am nächsten Tag wachte ich wieder auf.

Meine Eltern waren weg. Einfach verschwunden.

Spielten sie mir vielleicht nur etwas vor?

Ich selbst las in dem getrockneten Blut meiner Eltern.

Das Blut ist schon längst getrocknet und bröckelig.

Es klebte immernoch an mir. Fast mein ganzer

Körper ist davon bedeckt. Ich bücke mich um etwas aufzuheben.
Bei dem Anblick dieses Gegenstandes kamen mir erneut die Tränen.
Es war das Stirnband meines Vaters
das ebenfalls mit Blut bedeckt war.
Einige meiner Tränen fielen auf das Stirnband. Ich
band es mir um. Der Familienname war auf dem
Band aufgestickt genau wie eine rote Kopra. Ich wischte
mir die Tränen aus dem Gesicht. Das Band war noch sehr lang
für mich. Eigentlich konnte ein Erwachsener es tragen
aber das war egal. Ich wollte den Namen 'Snake'
weiterleben lassen.

~~~ Flashback Ende ~~~

"Geht nun und behaltet die Get Backers im Auge.  
Ich werde mich um den Fadenmeister kümmern.",  
sagte Metal Snake nachdem er die Glöckchen  
an sich genommen hatte.  
Taiki und Taichi gingen auch.  
Metal Snake ging auf Kazuki zu und setzte sich auf seine Hüften.  
Er grinste.  
"Du gefällt mir immernoch Kazuki."  
Geschickt zog er eine kleine Flasche aus einer Tasche  
und entfernte den Korken.  
Er öffnete Kazukis Mund, schüttete den  
Inhalt in dessen und betrachtete ihn.  
"Täuschungselexier fange an zu wirken!  
Na wen siehst du jetzt Kazuki?"  
Kazuki öffnete seine Augen.  
"Shi... Shidô....  
Wo bin ich?",  
fragte Kazuki leise.  
"Was? Shidô?!"  
Metal Snake griff Kazuki am Kragen.  
"Argh! Wieso musst du Shidô sehen?",  
schrie er verzweifelt.  
Vorsichtig legte Metal Snake seinen Gegenüber wieder auf den Boden.  
"Dann muss ich es anders machen!"  
Er nahm Kazukis Kleidung und zeriss sie an einigen Stellen.  
//Ich kann ihm das einfach nicht antun!  
Dafür liebe ich ihn zu sehr. So denken  
wenigstens die anderen das ich ihn etwas  
wirklich schlimmes angetan habe.//,  
dachte er während er weiter die Kleidung seines  
Gegenübers zerriss.  
Dann stand er wieder auf und setzte sich wieder auf den Strohhallen.  
Seine Eltern waren jetzt schon seit fast zwölf Jahren tot.  
//Seit fast zwölf Jahren sind sie weg.//,  
dachte Metal Snake traurig.

//Die Snakes existieren nun schon seit neun Jahren. Warum eigentlich? Wieso habe ich die Snakes eigentlich gegründet? Ich weiß es nicht.//,  
dachte er weiter.  
//Wieso mussten sich meine Eltern umbringen? War es wegen den ganzen Streitigkeiten die sie am Tag hatten?//

~~~ Flashback ~~~

"Nicht vor dem Jungen, bitte!" -
"Halt den Mund, Weib! Ich höre nicht auf nur, weil der Junge dabei ist. Du weißt genau das es nicht mehr läuft!" -
"Hör auf bitte!"
Ich stand die ganze Zeit in der Tür und musste alles mit anhören.

~~~ Flashback Ende ~~~

Metal Snake schlug mit der Faust gegen die Wand.  
Tränen der Wut und der Verzweiflung liefen ihm über die Wangen.  
"Ich will diese Bilder nicht mehr sehen....  
Ich habe genug davon....  
Ich will niemanden mehr sterben sehen.....  
Die Bilder sollen sich endlich verpissen und nicht mehr wieder kommen.....",  
flehte er.  
Doch er wusste das sie ihn sein ganzes Lebenlang verfolgen würden und ihn nie wieder los lassen werden.  
"Was stell ich mich eigentlich so an?  
Ich stelle mich ja so an als sei ich ein Weichei.",  
er wischte sich die Tränen weg.  
Jemand legte ihm eine Hand auf seine Schulter.  
"Brühige dich.  
Alles ist wieder gut.  
Vergangenheit ist Vergangenheit. Zukunft ist Zukunft.  
Gegenwart ist Gegenwart. Und du lebst in der Gegenwart nicht in der Vergangenheit.  
Lass die Vergangenheit hinter dir.  
Nur die Zukunft zählt."  
Die Person hinter ihm umarmte Metal Snake sanft von hinten.  
Er legte seinen Kopf auf die Schulter von Metal Snake.  
Wieder rannen Tränen über die Wangen von Metal Snake.  
Er drehte sich um und umarmte ihn auch.  
Metal Snake fühlte eine angenehme Wärme von dem Körper seines Gegenübers. Nun fühlte er sich geborgen und beruhigte sich wieder.  
Die Tränen hörten auf ihm über die

Wangen zu laufen und trockneten.  
"Wie lange hörst du schon zu Taichi?",  
fragte der Blonde mit den roten Haarspitzen.  
"Schon eine ganze Weile.  
Die Get Backers kommen gleich und wollen diesen Fadenmeister  
wieder mit nehmen.",  
sagte Taichi und drückte Metal Snake sanft von sich.  
//Wie gerne würde ich jetzt meinen größten  
Wunsch einlösen....  
HALT!!! Hab ich mich schon wieder bei so einem  
Gedanken erwischt. Denk nicht mal im Traum daran!//,  
ermahnte Taichi sich in Gedanken selbst.  
Zu gerne würde er jetzt über den Jungen herfallen.  
Aber das war jetzt nicht der richtige Zeitpunkt.  
Taichi hatte Mitleid mit Metal Snake. Er hatte niemanden  
mehr. So hatte er es zumindestens aus  
Metal Snakes Worten heraus gehört.  
"Tagchen!  
Hier sind wir wieder Metal Snake.  
Wir bringe Kazuki zurück!",  
kam es von Ban.  
Taichi und Metal Snake drehten sich zu den Get Backers.  
Da war sie wieder. Die Person die  
Metal Snake nicht ausstehen konnte.  
Tai schaute die Get Backers wütend an.  
Ein leises knurren entwich seiner Kehle.

~~~~~

So das war das achte Kapitel.
Jetzt kommen noch zwei Kapitel und ein Prolog.
Dann ist die FF beendet.
Na wie hat es euch gefallen?

Kapitel 9:

Huhu!

Hier ist das neueste Kapitel.

Hoffe ihr habt Spaß beim lesen.

~~~~~

"Da liegt er nehmt ihn wieder mit!",  
Metal Snake deutete auf den am Boden liegenden  
Kazuki der schlief.

"Kazuki!",

Shidô rannte auf den am Boden liegenden zu.

Er kniete sich zu ihm runter. Die Augen weiteten  
sich als er die zerrissenen Sachen sah.

//Hat er ihn etwa?!//,

dachte Shidô schlagartig bei diesem Bild  
was sich ihm da bot.

Himiko war zu Shidô gerannt.

Als sie Kazuki sah schlug sie sich die Hand vor dem Mund.

"Oh mein Gott! Hat er ihn etwa?!",

Himikos Blick wanderte zu Shidô.

Dieser ballte seine Hände zu Fäusten.

Er richtete sich auf.

"Was hast du ihm da nur angetan?",

fragte Shidô und knurrte etwas lauter.

Dieses knurren gillt ganz allein Metal Snake.

Seine Augen funkelten voller Hass.

"Hast du ein Problem?

Oder hab ich irgendwas im Gesicht?

Oder wieso glotzt du sonst so?"

Metal Snake erwiderte seinen Blick.

Es war keine Spur mehr von Trauer oder sonst  
irgendeiner Gefühlsschwankung zu vernehmen.

Seine Stimme war fest so als ob sie aus massiven

Eis beständ. Taichi fand es beeindruckend.

Metal Snake konnte von einem zum anderen Moment seine  
ganzen Gefühle verstecken oder ändern.

Gerade so wie es ihm gefiehl oder sie brauchte.

Die gesamten anderen Snakes waren inzwischen eingetroffen  
und hatten sich um den Schauplatz gestellt.

"Schöne Opfer!

Da haben wir endlich wieder mal richtig was zu tun!",  
sagte Ban.

Er freut sich schon richtig darauf sich auf  
die Snakes zu stürzen.

"Was meinst du Ginji?",

fragte Ban seinen Partner.  
"Mhm.... ja klar freu ich mich.  
Wird bestimmt lustig.",  
antwortete Ginji.  
Doch so richtig konnte er sich nicht freuen.  
Klar er freute sich das er mit Ban diesen Auftrag  
angenommen hat.  
Er freute sich über jeden Auftrag den er zusammen  
mit Ban und den anderen angenommen hatte.  
Aber etwas war bei diesem anders.  
Vielleicht war es, weil er gegen jemanden kämpfen  
musste den er von früher kannte.  
"Sag Ginji!  
Erinnerst du dich an mich?",  
fragte Metal Snake.  
"Naja..... nein!  
Ich kenne niemanden mit den Namen Metal Snake!",  
antwortete er.  
"Sagt dir der Name Snake etwas?  
Müsste dir eigentlich.  
Es ist immerhin mein Familienname.  
Wir waren früher Freunde.  
Füher in Mugen Tower." -  
"Dann warst du dieser Junge  
in meinem Traum?! Aber das geht nicht.  
Ich meine. Warum bist du so geworden?  
Wieso hast du deinen Namen ganz verändert?  
Und wieso sind wir keine Freunde mehr?",  
fragte Ginji.  
Er wollte es wissen.  
Endlich wissen wieso.  
Eine bedrückende Stille trat ein.  
Metal Snake brach den Blickkontakt zu Ginji nicht ab.  
"Warum ich so geworden bist?",  
unterbrach er die Stille.  
"Du!  
Du bist der Grund warum ich so geworden bin!  
Wegen dir hab ich mich so geändert!  
Warum ich meinen Namen fast ganz geändert habe?  
Ich bin eine Waise.  
Meine Eltern haben sich vor knapp zwölf Jahren umgebracht.  
Ich wollte nicht mehr an sie gebunden sein!",  
antwortete Metal Snake.  
Sein Blick war eisern.  
"Und wieso sind wir keine Freunde mehr?",  
fragte Ginji wieder.  
"Du hast dich in den Herrscher der Blitze  
als Kind verwandelt Ginji Amano.  
Wir wurden angegriffen und du hast sie sprich wörtlich zum teufel gejagt.

Danach hast du dich weder an mich noch an unsere Freundschaft erinnert." -

"Und was ist das für ein Grund?",  
fragte Ban.

Seine Laune war im Keller.

"Halt den Mund Midô Ban!

Und nur mal zu eurer Info.

ICH HABE KAZUKI KEIN HAAR GEKRÜMMT!!!!!!",

schrie Metal Snake.

Er hasste es für etwas verantwortlich gemacht zu werden  
für das er verantwortlich war.

~~~~~

Hats euch gefallen?

Jetzt kommt noch ein Kapitel und ein Epilog.

Kapitel 10: Familie

Huhu!

Hier ist das neue Kapitel.

Wünsche euch viel Spaß beim lesen.

~~~~~

"Red keinen Stuss!"

Ban war auf Metal Snake zu gegangen und drückte ihn an die Wand.

Er schaute Metal Snake in die Augen.

//Was ist das?! Warum kann ich auf einmal in ihm wie in einem offenen Buch lesen?

Wieso? Was?//, dachte Ban.

Er wurde in eine andere Welt gesogen, so schien es ihm. Immer tiefer und tiefer wurde er gezogen.

.....

"Wo? Wo bin ich?", fragte sich Ban selbst.

"Aua mein Kopf!"

Midô schaute sich um und stand auf.

"Ich bin in einem Haus.", er ging durch das Haus.

"MAMA! NEIN! NICHT! DU DARFST PAPA NICHT UMBRINGEN! BITTE!!!!", schrie jemand.

Es war ein Kind das schrie.

Ban lief in den Raum neben an. Da waren drei Personen.

"Me... Metal Snake?", sagte Ban und starrte den Jungen an.

//Dann hat Metal Snake eben wirklich die Wahrheit gesagt. Dann waren das also seine Eltern.//

Midô musste mit ansehen wie die Mutter den Vater erschoss. Er ging einen Schritt zurück.

"Tut mir leid, Yui mein Süßer."

Dann erschoss sich die Mutter selbst. Überall spritzte das Blut herum.

"Schrecklich!"

Ban sah wie der Junge sich auf seinen Vater legte und einschlief. Auf einmal wurde es schwarz. Er sah den Jungen der etwas aufhob und es sich anlegte.

//Das ist ja das Stirnband was er immer an hat.//

Wieder wurde es dunkel. Diesesmal verschwand auch der Junge.

"Wo ist der hin?!"

Ban schaute sich suchend um. Auf einmal stand Ban draußen.

"Was?"

Er spürte einen Tropfen. Die immer mehr wurden. Es regnete. Da hinten hockte ein Junge. Dieser weinte. Oder bildete sich das Midô jetzt nur ein?

"Warum weinst du denn?", kam es von einem anderen Jungen.

"Ginji?!", war Bans Kommentar zu diesem Bild.

Er betrachtete diese Szene noch eine ganze Weile lang.

.....

Ban war wieder da.

"He Ban alles okay?", fragte Ginji.

"Ja klar! Was denkst du denn? Und nun zu dir."

Er holte aus.

"Snake Bite!"

Die Wand brach ein und Metal Snake war darunter begraben, unter den Trümmern der Mauer.

"Metal Snake!"

Taichi ging auf den Trümmerhaufen zu.

"Mir geht es gut. Kein Grund zur Panik."

Metal Snake stand wieder.

"So schnell haut mich nichts um."

"Ginji du knöpfst dir diesen Taichi vor und ich kümmere mich um unsere kleine Schlange hier.", sagte Midô.

"Snake Bite!", wieder griff Ban an.

Metal Snake weichte aus indem er sprang.

//Mist verfehlt!//, knurrte Ban in Gedanken.

Blitze zückten. Ginji holte aus.

//Ich kann nicht mehr ausweichen. Hilfe!//, Taichi kniff die Augen feste zu.

Ein dumpfer Aufprall war zu hören.

//Nanu. Ich stehe noch?!//, vorsichtig öffnete er seine Augen.

"Metal Snake!", Taichi kniete sich zu ihm runter. Die restlichen Snakes machten sich bereit anzugreifen.

"Alles in Ordnung?", fragte Taichi.

Metal Snake hatte sich vor Ginji geworfen.

"Geht schon.", mit Mühe richtete sich Metal Snake wieder auf.

"Es tut mir leid das ich dir keine neue Familie besorgen konnte.", entschuldigte sich Ginji.

"Du brauchst dich nicht zu entschuldigen Ginji.",  
sagte Metal Snake der von Taichi gestützt wurde.

"Genau! Denn er hat schon eine neue gefunden.", sagte Ban und grinste leicht in sich hinein.

Für diese Aussage kassierte der Braunhaarige viele fragende Blicke.

"Was meinst du damit, Midô?", fragte Metal Snake.

Auch er verstand nicht was Ban damit meinte.

"Du, Yui, hast doch die Snakes nur aus einen Grund gegründet. Du wolltest den Kindern denen es ähnlich erging wie dir eine neue Familie geben. Einen einzigen Vorteil hat es für dich gehabt. Nämlich das du selbst nicht mehr alleine bist.", erklärte Ban.

"Nenn mich nicht so! Ich hasse diesen Namen! Mein Name ist Metal Snake! Und nicht Yui Snake!" -

"Wieso leugnest du deinen richtigen Namen? Es ist das einzige was dich noch mit deinen Eltern verbindet.", sagte Kazuki.

Metal Snake hatte sich zu ihm gedreht.

"Er hat mir nichts angetan, Shidô. Er wollte nur das es so aussah als ob." -

"Die Snakes sind deine Familie.", sagte Ban.

//Er passt nicht auf. Sehr gut.//, dachte Midô.

"Snake Bite!", er schnappte sich das Stirnband von Metal Snake, aber auch nur fast. Er hatte nicht damit gerechnet das Metal Snake so schnell war.

"Danke Get Backers!", bedankte sich Metal Snake bei den Get Backers.

Sie hatten ihm die Augen geöffnet. Er blieb für die Snakes Metal Snake doch in seinem

Herzen blieb er immer der Junge. Der Junge der damals seine Eltern verlor und seinen Namen änderte. Yui Snake alias Metal Snake. Am Abend verabschiedeten sich die Get Backers von Metal Snake und seiner Gang. Er würde sie wiedersehen nur wann wusste er nicht.

~~~~~

So das war das zehnte Kapitel.
Ich hoffe das es euch gefallen hat.
Jetzt kommt noch der Epilog.

Epilog: Lass mich dir deinen größten Wunsch erfüllen

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]